

SG

November 2008

Zwei Jasmin-Vasen und fünf Fußbecher mit gleichem Muster, Hersteller unbekannt, eher Frankreich, um 1830, als Böhmen / Österreich

Die beiden Jasmin-Vasen wurden mit mehreren Jahren Abstand über eBay aus Frankreich erworben, 2005 und 2008-08. Die fünf Fußbecher wurden seit 1998 erworben. Dazu kommt ein Fußbecher Sammlung Roese mit einem ähnlichen Muster und vor allem mit den gleichen Herstellungsfehlern. Hinzu kommen noch zwei Becher bzw. Henkelbecher, Sammlung Schaudig, die zwar nicht das gleiche Muster aufweisen, sich aber über einen Henkelbecher Sammlung Jagsdorf der selben Gruppe zuweisen lassen. Weil die ersten Fußbecher dieser Art in Österreich [Sammlung Stopfer] bzw. wohl in Tschechien [Sammlung Reidel] schon vor 1986 erworben wurden, hat Sellner im Ausstellungskatalog 1986 „Glas in der Vielfältigkeit ...“, Theuern 1986, den Hersteller des Fußbechers Kat.Nr. 161 in **Österreich / Böhmen**, um **1840-1850**, vermutet. Wegen der Fehler hat sie den Fußbecher als „**sehr frühes Exemplar**“ bezeichnet.

Abb. 2005-1/084
Vase mit Oval, Ranken und Blüten, Sablée
Boden angeschliffen, Abriss roh belassen
opak-hell-/ dunkelblaues, opalisierendes, form-geblasenes Glas
H 16,2-16,4 cm, D 12,3 cm
Sammlung Geiselberger PG-877
Hersteller unbekannt, Frankreich / Belgien ?, 1830 - 1870?



Da das **Hauptmotiv**, die Olive mit zwei Randlinien und die geschwungenen Ranken auf beiden Seiten sowie die Muschel darunter, ohne Zweifel gleich ist, ist jetzt doch eher eine **Herstellung in Frankreich oder Belgien um 1830** wahrscheinlich.

Alle Gläser haben prinzipiell die gleichen **Herstellungsfehler**: alle Fußbecher haben mehr oder weniger verdrehte Füße, die Kupa ist fast immer schräg abgesunken, die Füße sind unsauber ausgeführt, Pressnähte wurden nicht beseitigt, nur die Lippenränder wurden feuerpoliert. Auch die Becher sind schräg abgesunken. Beide Vasen haben einen roh belassenen Abriss. Der Rand der Füße und der Boden sind roh belassen, alle Füße wackeln. Das Sablée ist stark verlaufen etc.

Das Hauptmotiv ist sehr ähnlich wie bei 5 Fußbechern Sammlung Geiselberger PG-208.



Abb. 2005-1/083
Vase mit Oval, Ranken und Blüten, Sablée
Boden angeschliffen, Abriss roh belassen
opak-hell-/ dunkelblaues, opalisierendes, form-geblasenes Glas
H 16,2-16,4 cm, D Rand 12,3 cm, D Boden diag. 8,2 cm
Sammlung Geiselberger PG-877
Hersteller unbekannt, Frankreich / Belgien ?, 1830 - 1870?



PK 2005-1, SG: Die Vase macht wie die meisten anderen meiner Sammlung den Eindruck, als wäre sie als Ausschuss aussortiert worden. Jedenfalls entspricht sie in der Qualität der Herstellung nicht den von Baccarat oder St. Louis gewohnten Maßstäben.

Das Hauptmotiv ist sehr ähnlich wie bei - inzwischen 5 - Fußbechern, Sammlung Geiselberger, PG-208, deren Hersteller bisher unbekannt ist. Auch diese Fußbecher sind in der Ausführung sehr schlampig und machen den Eindruck, dass sie zu sehr alten bzw. frühen Pressgläsern gehören.

Abb. 2008-4/170
Weinglas, rokoko-artiger Dekor, sehr unvollkommene Ausführung, am Boden Abriss vom Heftisen, stempel gepresst
kobalt-blaues Glas, H 12,3 cm
Hersteller unbekannt, vermutlich sehr frühes Exemplar: um 1840 - 50, wohl böhmisch-österreich.
Leihgabe Privatsammlung [Stopfer], Wien
existiert auch in flaschen-braunem Glas
aus Sellner 1986, S. 70/77, Kat. 161 (Ausschnitt)
SG: s.a. Sammlung Reidel, s. Reidel 1988, S. 113
Fußplatte gleich mit Slg. Geiselberger PG-208, farbloses Glas



Bemerkenswert ist bei den 5 Fußbechern Sammlung Geiselberger und dem Fußbecher Sammlung Roesse, dass die Kupa gleich ist - Ausnahme Roesse -, dass aber die 6 **Füße und Böden verschieden** sind. Da die Füße angeschmolzen wurden, konnten die Schalen mit verschiedenen Füßen kombiniert werden. Ob die unterschiedlichen Füße auf verschiedene Herstellungszeiten hinweisen, ist ungewiss, weil sie alle ziemlich ähnliche Herstellungsfehler aufweisen. Das würde bedeuten, dass die Glasmacher mehrere Jahre nichts dazu gelernt haben! Vielleicht waren diese Gläser aber auch von vorne herein als **billige Jahrmarktware** beabsichtigt. Dann wäre aber wieder die sorgfältigere Ausführung der Kupa mit deutlichem Sablée merkwürdig. Von einer der bekannten Glasmanufakturen in Frankreich oder Belgien können diese Gläser jedenfalls nicht kommen.

Abb. 2002-4/020
Fußbecher mit neugotischen Motiven, gesteinelter Grund
farbloses Glas, H 11 cm, D 7,4 cm
Sammlung Roesse HR-232
Hersteller unbekannt, Frankreich oder Österreich-Böhmen,
Mitte bis Ende 19. Jhdt.

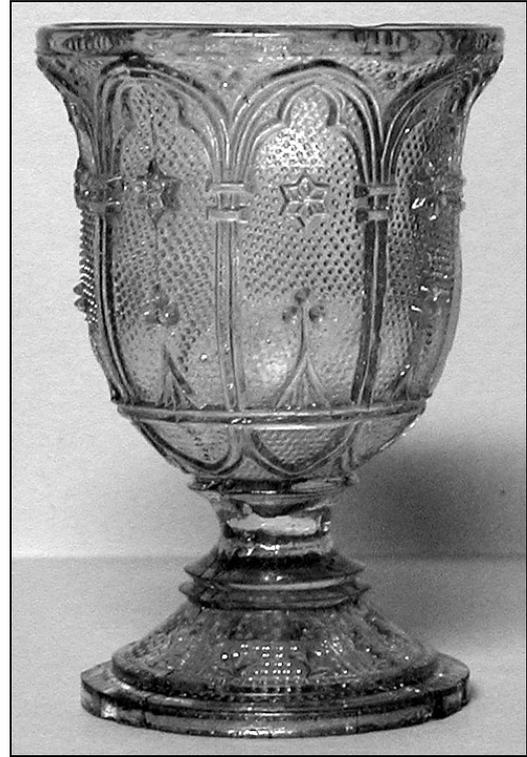


Abb. 2004-3/214
Fußbecher mit rokoko-artigem Dekor auf gekörntem Grund
Stiel stark verdreht, Rand feuer-polirt
flaschen-braunes Glas, H xxx cm, D xxx cm
Fußplatte identisch m. PG-208, farbloses Glas
Sammlung Reidel, s. Reidel 1988, S. 113, 3. Reihe, 2. Glas



Abb. 2005-2/124
 Henkelbecher, neu-gotischer Dekor, Henkel angesetzt, Abriss
 dunkelblaues Pressglas, H 9,2 - 9,6 cm, D 8,2 / 7,6 cm
 Sammlung Schaudig
 Hersteller unbekannt, Frankreich (?), um 1830 (?)
 vgl. Henkelbecher Sammlung Jargsdorf, Abb. 2000-2/254 c



Abb. 2007-2/058
 Becher mit neo-gotischem Dekor, Diamanten und Sablée
 dunkel bernstein-farbenes Pressglas
 H 8,5 - 9 cm, D oben und unten 6,0 - 6,5 cm
 Abriss, 4 Formnähte, Rand feuer-polier
 Gewicht 265 g (blauer Henkelbecher 315 g)
 Sammlung Schaudig
 Hersteller unbekannt, Frankreich (?), um 1830 (?)
 vgl. Henkelbecher Sammlung Jargsdorf, Abb. 2000-2/254 c



Abb. 2005-2/125
 Henkelbecher mit neu-gotischem Dekor
 dunkelblaues Pressglas
 H 9,2 - 9,6 cm, D Rand 8,2 cm, D Montierung 7,6 cm
 Henkel angesetzt, Abriss roh oder leicht verschmolzen
 Sammlung Schaudig
 Hersteller unbekannt, Frankreich (?), um 1830 (?)
 vgl. Henkelbecher Sammlung Jargsdorf, Abb. 2000-2/254 c

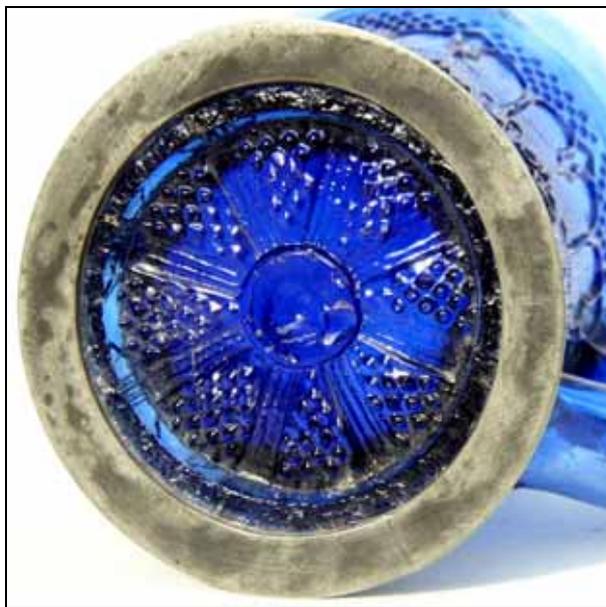
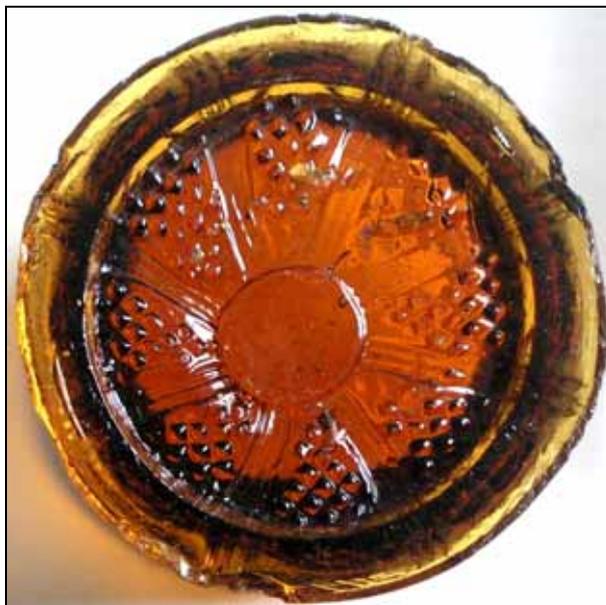


Abb. 2007-2/059
 Becher mit neo-gotischem Dekor, Diamanten und Sablée
 dunkel bernstein-farbenes Pressglas
 H 8,5 - 9 cm, D oben und unten 6,0 - 6,5 cm
 Abriss, 4 Formnähte, Rand feuer-polier
 Gewicht 265 g (blauer Henkelbecher 315 g)
 Sammlung Schaudig
 Hersteller unbekannt, Frankreich (?), um 1830 (?)
 vgl. Henkelbecher Sammlung Jargsdorf, Abb. 2000-2/254 c



→→

Abb. 2000-2/254 c
 Henkelbecher mit Neu-Rokoko-Dekor, dunkel-blaues Glas
 das Muster am Fußring wird bei den Fußbechern auf der Unter-
 seite des Fußes verwendet
 aus Glass Collector's Digest xxx, 08-05, S. 036, Sammlung Sy-
 bille Jargsdorf, Hersteller unbekannt, vermutl. Ende 19. Jhdt.

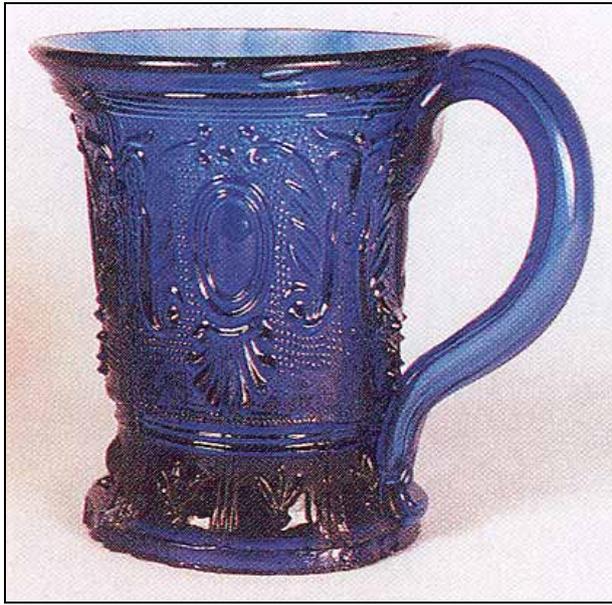


Abb. 2005-2/123
 Henkelbecher, neu-gotischer Dekor, Henkel angesetzt, Abriss
 dunkelblaues Pressglas, H 9,2 - 9,6 cm, D 8,2 / 7,6 cm
 Sammlung Schaudig
 Hersteller unbekannt, Frankreich (?), um 1830 (?)
 vgl. Henkelbecher Sammlung Jargsdorf, Abb. 2000-2/254 c



⇒⇒

Abb. 2000-2/254 a / b
 Fußbecher mit Neu-Rokoko-Dekor, gekörnter Grund (Sablée),
 farbloses und tief-dunkel-blaues Glas (im Boden gelbe Farb-
 schlieren), sehr unsauber, Stiele stark verdreht, am Boden Ab-
 risse von Heftseisen, Rand feuer-poliert, die Füße sind nicht völ-
 lig identisch!
 farbloses und dunkel-blaues (fast schwarzes, im Boden gelbe
 Farbschlieren) Glas
 H 11,7 cm, D 6,4 cm, H 12,2-12,5 cm, D 6,5-6,6 cm
 Sammlung Geiselberger PG-208
 Hersteller unbekannt, vermutlich Ende 19. Jhdt.
 vgl. Sellner 1986, S. 70/77, Kat. 161
 „Hersteller unbekannt, vermutlich sehr frühes Exemplar:
 um 1840 - 50, wohl böhmisch-öster.“
 Leihgabe Privatsammlung [Stopfer], Wien



Abb. 2002-4/019; Abb. 2004-3/216

Fußbecher mit neugotischen Motiven, klein gesteinelter Hintergrund, Untersicht: die Böden sind unterschiedlich

Sammlung Roesse HR-232, farbloses Glas, H 11 cm, D 7,4 cm

Sammlung Geiselberger, PG-208, dunkel-blaues (fast schwarzes) Glas, H 12,2-12,5 cm, D 6,5-6,6 cm

Hersteller unbekannt, eher Frankreich als Österreich-Böhmen, Mitte bis Ende 19. Jhdt.



Abb. 2005-1/084

Vase mit Oval, Ranken und Blüten, Sablée, Boden nur bei blauer Vase leicht angeschliffen, Abriss roh belassen

opak-weißes + opak-hell-/ dunkelblaues, opalisierendes, form-geblasenes Glas, H 15,3-15,5 cm, D 11,5 cm, H 16,2-16,4 cm, D 12,3 cm

Sammlung Geiselberger PG-1122 und PG-877

Hersteller unbekannt, Frankreich / Belgien ?, 1830 - 1870?

Das Hauptmotiv ist sehr ähnlich wie bei 5 Fußbechern Sammlung Geiselberger PG-208.



Abb. 2008-4/171, s.a. Abb. 2004-3/213, Abb. 1999-4/208 a / b, Abb. 2004-3/216 und Abb. 1999-4/208 a / b
 4 Fußbecher mit rokoko-artigem Dekor auf gekörntem Grund (Sablée), 4-facher Rapport, die Füße sind nicht identisch!
 sehr unvollkommene Ausführung, Stiele teilweise stark verdreht, teilweise am Boden Abrisse von Heftseisen, Rand feuerverpoliert
 dunkel-blaues (fast schwarzes, im Boden gelbe Farbschlieren), farbloses (2 Gläser), grünes und kobalt-blaues Glas
 H 12,2-12,5 cm, D 6,5-6,6 cm, H 11,7 cm, D 6,4 cm, H 11,8-12,1 cm, D 6,8 cm, H 12 cm, D 6,9 cm

Sammlung Geiselberger, PG-208

vgl. Sellner 1986, S. 70/77, Abb. 161, „Becher mit Fuß, rokoko-artiger Dekor auf gekörntem Grund (sablée), sehr unvollkommene Ausführung, am Boden Abriss vom Heftseisen, kobalt-blaues Glas, H 12,3 cm

„Hersteller unbekannt, vermutlich ein sehr frühes Exemplar: um 1840-1850, wohl böhm.-österr.“

auch als flaschen-braunes Glas bekannt, Leihgabe Privatsammlung Wien [Stopfer]“

vgl. Reidel 1988, S. 113, 3. Reihe, 2. Glas, flaschen-braunes Glas

vgl. Jargsdorf, Glass Collector's Digest, Ausg. 08-05, S. 036

vgl. Sammlung Schaudig, kobalt-blauer und bernstein-farbener Becher, PK Abb. 2005-2/124 bzw. PK Abb. 2007-2/058

Hersteller unbekannt, vermutlich Ende 19. Jhdt., eher Frankreich als Österreich-Böhmen



Siehe unter anderem auch:

PK 1999-4 SG, Ein weiteres Glas im Stil des Neu-Rokoko

PK 2000-2 SG, Ein weiterer Becher mit Neu-Rokoko-Dekor, Nachtrag zu PK 1999-4 und PK 1999-5

**PK 2004-3 SG, Ein weiterer Fußbecher und ein Eierbecher mit Neu-Rokoko-Dekor;
 Nachtrag zu PK 1999-4 und PK 2000-2**

**PK 2004-4 SG, Drei Fußbecher mit Neu-Rokoko-Dekor, ein Fußbecher mit Neu-Gotik-Dekor;
 Nachtrag zu PK 1999-4, PK 2000-2 und PK 2004-3**

**PK 2005-1 SG, Form-geblasene Vase aus opalisierendem Glas mit Abriss, Neu-Rokoko-Dekor
 Klokformige jasmijnvaas, blauw gemouleerd opaalglas, Zoude, Namur, um 1860
 Vaas voor jasmijnen, Vonèche, um 1830, und Val St. Lambert, 1830-1850**

**PK 2005-2 Schaudig, SG, Blauer Henkelbecher mit neu-gotischem Dekor,
 Hersteller unbekannt, um 1830?**

**PK 2007-2 Schaudig, SG, Bernstein-farbener Becher mit regelmäßigem Sablée und neo-gotischem
 Dekor, Hersteller unbekannt, Frankreich?, um 1830?**